Versicherungsfall Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 *(**füllt die Sozialversicherungsanstalt aus)*

**Antrag auf die Wiederzuerkennung der Unfall-Verlassenschaftsrente**

**(§ 293o Gesetz Nr. 461/2003** **der Gesetzsammlung über die Sozialversicherung in Fassung des Gesetzes Nr. 310/2006 der Gesetzsammlung)**

**Arbeitsunfall (PÚ) vom**  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Berufskrankheit (ChzP) festgestellt am** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |
| --- | --- |
| **1.** | **Antragsteller**  |
| 1.1 | Name, Vorname, Titel | Geburtsname | Telefonkontakt |
|  |  |  |  |
| 1.2 | Geburtsnummer | Verhältnis zum Toten | Familienstand | Staatsangehörigkeit |
|  |  |  |  |  |
| 1.3 | Dauerwohnort – Straße, Nummer, Gemeinde, PLZ, Bezirk |
|  |  |
|  | Temporärer Wohnort – Straße, Nummer, Gemeinde, PLZ, Bezirk |
|  |  |
| 1.4 | Grund des Erlöschens auf die Unfall-Verlassenschaftsrente laut § 272 Abs. 4 Gesetz Nr. 461/2003 der Gesetzsammlung[ ]  Erreichen 65 Jahresalters, das der tote Beschädigte am .................... erreichen würde[ ]  sonstiger (führen Sie welcher an) ......................................... |
| 1.5 | Ich beantrage die Unfall-Verlassenschaftsrente wiederholt von dem folgenden Datum wieder zu erkennen1: |
| 1.6 | Die Leistung überweisen**1.** [ ]  **auf Konto\*** Sind Sie Inhaber des genannten Kontos? [ ]  ja [ ]  neinKonto Nr. in Form IBAN [ ] [ ] [ ] [ ]  [ ] [ ] [ ] [ ]  [ ] [ ] [ ] [ ]  [ ] [ ] [ ] [ ]  [ ] [ ] [ ] [ ]  [ ] [ ] [ ] [ ] Falls der Kontoinhaber der Ehemann/die Ehefrau des Leistungsantragstellers **war**, markiert der Antragsteller:**Ich bin berechtigt,** über die Geldmittel auf dem genannten Konto **zu verfügen** [ ]  ja [ ]  nein**2.** [ ]  **in bar durch Postanweisung** auf Auszahlung auf die Anschrift\*: |
|  |  |  |
| **2.** | **Beschädigte (Tote)** |
| 2.1 | Name, Vorname, Titel |
| 2.2 | Geburtsnummer | Familienstand |  Staatsangehörigkeit |  Todesdatum |
|  |  |  |  |  |
| 2.3 | Wohnort (Straße, Nummer, Gemeinde, PLZ, Bezirk) |
|  |  |

**E r k l ä r u n g**

Ich erkläre, ich habe keine entscheidende Tatsache auf die Wiederzuerkennung und Auszahlung der Unfall-Verlassenschaftsrente verschwiegen. Gleichzeitig nehme ich zu Kenntnis, dass ich im Falle der Anführung der unwahren Angaben verpflichtet werde, den Betrag, der mit ungerecht ausgezahlt wurde, zurückzugeben. Ich bin der Folgen der unwahren Erklärung bewusst.

**B e l e h r u n g**

1. Laut § 117 Abs. 1 Gesetz Nr. 461/2003 der Gesetzsammlung über die Sozialversicherung werden die Leistungen auf das Konto des Empfängers in der Bank oder in der Niederlassung der ausländischen Bank überwiesen. **Auf Antrag des Empfängers der Leistung wird die Leistung in bar ausgezahlt, wenn nicht anders gesetzlich festgelegt. Auf den schriftlichen Antrag des Beziehers der Leistung wird die Leistung auf das Konto des Ehemannes (der Ehefrau) in der Bank oder in der Niederlassung der ausländischen Bank überwiesen, wenn er/sie in der Zeit des Bezugs der Leistung Recht hat, über die Geldmittel auf diesem Konto zu verfügen und wenn der Ehemann (die Ehefrau) mit diesem Vorgang der Überweisung der Leistung einverstanden ist.**
2. Laut § 117 Abs. 2 Gesetz Nr. 461/2003 der Gesetzsammlung, wenn der Bezieher der Leistung die Änderung der Art der Auszahlung der Leistung beantragt, ist die Sozialversicherungsanstalt verpflichtet, diese Änderung spätestens von der in dem dritten Monat fälligen Leistungsrate zu machen, die nach dem Kalendermonat folgt, in dem der Antrag auf die Änderung der Leistungsauszahlung der Sozialversicherungsanstalt zugestellt wurde.

Die Belehrung habe ich verstanden.

Den: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Unterschrift des Antragstellers